

Nachhaltige Kriterien für die Beschaffung von wassersparenden Spülkästen

Kriterienkatalog 06003 26. Juli 2022

**ÖkoKauf
WIEN**



ÖkoKauf Wien

Arbeitsgruppe 06 Haustechnik und Beleuchtung

Arbeitsgruppenleiter:

Dipl.-Ing. Dr. Michael Minarik
Stadt Wien - Bau- und Gebäudemanagement
Muthgasse 62, A-1194 Wien
Telefon: +43 1 4000 34151
E-Mail: michael.minarik@wien.gv.at
www.oekokauf.wien.at

Unter Mitwirkung von:

- Stadt Wien - Bau- und Gebäudemanagement
- Stadt Wien – Zentraler Einkauf und Logistik
- Wiener Gesundheitsverbund
- Wiener Stadtwerke - Wien Energie Vertrieb GmbH
- Stadt Wien - Wiener Wohnen
- Wiener Stadtwerke - Wiener Linien GmbH & Co KG

1. Einleitung

Der Umweltschutz ist ein wichtiges Ziel der Wiener Stadtverwaltung. Dazu zählen die Verringerung des Ressourcenverbrauchs (z. B. Energie), die Vermeidung umweltbelastender Stoffe, die Vermeidung von Abfällen, die ökologisch zweckmäßige Behandlung nicht vermeidbarer Abfälle sowie die Verminderung der Lärm- und Schadstoffbelastung.

Dieser Kriterienkatalog gilt für Oberputz- und Unterputz-WC-Spülkästen.

2. Information für Beschaffer*innen

Folgende 2 Ausführungen sind zulässig:

- 2-Mengen-Spülung mit Betätigungseinrichtungen für die volle und die halbe Spülwassermenge
- Unterbrechbare Spülung (System mit Start-Stopp-Funktion)

Hinweis:

Bei bestehenden konventionellen WC-Anlagen (mit 9 Litern Spülinhalt), bei denen ein Tausch auf wassersparende Spülkästen (mit max. 6 Litern Spülinhalt) vorgesehen ist, sollte zumindest geprüft werden, ob die WC-Schale mit der neuen reduzierten Spülmenge eine ausreichende Ausspül- und Reinigungsleistung erzielt.

Bei Neubau und umfangreichen Sanierungen von WC-Anlagen sind grundsätzlich Abwasserinstallationen so zu bemessen, dass sie mit der zusammenpassenden Spültechnik (WC-Schale und Spülkasten) bezüglich Wassermenge gemäß ÖNORM EN 12056 i.d.g.F. und ÖNORM B 2501 i.d.g.F. abgestimmt sind.

3. Mindestanforderungen an die Leistung in der Leistungsbeschreibung

In die Leistungsbeschreibung sind folgende Mindestanforderungen an die Leistung jedenfalls aufzunehmen:

- Der Spülkasten muss mit Vorrichtungen zur Verringerung des Spülwasservolumens oder zur Unterbrechung des Spülvorgangs ausgerüstet sein.
- Das maximale Spülwasservolumen darf 9 Liter nicht übersteigen. Am Spülkasten müssen Einstellvorrichtungen angebracht sein, die es erlauben, das Spülwasservolumen einzustellen. Der Spülkasten ist werksseitig auf eine maximale Wassermenge von 6 Liter einzustellen.
- In der Bedienungs- und Montageanleitung sind leicht verständliche Hinweise zur wassersparenden Einstellung und Bedienung aufzunehmen.

3.1. Wasser- und Energieeffizienz

Um die wertvolle Ressource Wasser effizient zu nutzen, sind WC-Anlagen des Typ 2 mit einer 2-mengen Spülung 6/3 Liter nach ÖNORMEN 14055 auszuführen.

3.2. Antimikrobielle Beschichtungen

Die Geräte dürfen keine antimikrobiellen Beschichtungen (z. B. Silberbeschichtungen) aufweisen.

4. Verpflichtend beizubringende Nachweise

4.1. Datenblätter

Dem Angebot sind aktuelle Datenblätter beizulegen, die die Erfüllung der Mindestanforderungen belegen. Der Nachweis zu Daten betreffend die Mindestanforderungen, die in den Datenblättern nicht angeführt sind, ist auf gesonderte Anforderung der Auftraggeber*innen in geeigneter Form zu erbringen.

4.2. Verpackung

Halogenhaltige Polymere in der Verpackung sind grundsätzlich unerwünscht.

Das komplette Verpackungsmaterial ist vom Installations- bzw. Lieferort kostenlos mitzunehmen.

4.3. Reparatursicherheit

Alle austauschbaren Teile müssen ausgebaut werden können, ohne dabei den Spülkasten abzunehmen oder auszubauen.

Die Bieter*innen haben den Nachweis zu erbringen, dass der*die Hersteller*in die Reparatur der Geräte sowie die Ersatzteil- und Zubehörversorgung mindestens 15 Jahre lang garantiert.